

Diskussion bei Rückgabe von Klassenarbeiten

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 20. Juni 2011 17:29

Deshalb vergebe ich mittlerweile keine halben Punkte mehr (war ja ursprünglich dazu gedacht, bei halbrichtigen Antworten den SUS noch ein paar Punkte zuzubilligen) - wenn es aber ins Gegenteil umschlägt, dass sie nun um Punkte feilschen - mach ich da nicht mehr mit. Dann besteht die Gefahr, sich bei der Gesamtsumme zu vertun, auch nicht mehr so.

Ich hatte aber auch schon das Problem, dass ich nach Turbokorrekturen (120 Klausuren und KA am Stück), bei einem Satz KA bei 2 Leuten Punkte falsch vergeben hatte. Dann regen die sich immer tierisch auf, weil sie das persönlich nehmen und nicht wissen, in welchem Schweinsgalopp wir Sprachlehrer korrigieren müssen. Der SUS sieht halt nur sich und es ist ihm egal, unter welchen Bedingungen wir Lehrer diese Arbeit korrigieren mussten. Dafür muss man sie einfach mal sensibilisieren.

Wenn man öfter Punkte übersieht, gilt man schnell als unfähig, obwohl sie sich ja eigentlich freuen müssten - weil sie noch was Besseres bekommen - schlechter machen darf man es ja eh nicht.